

MECKENHEIM MOBIL

Gewaltprävention und Integration
als Netzwerkangebot



Status Quo Dezember 2008



Respekt Tour 2008



Circa 1000
Jugendliche

Düsseldorf
Leverkusen
Pulheim
Hürth
Bornheim
Siegburg
Meckenheim
Königswinter
Grevenbroich



MECKENHEIM MOBIL



Gewaltprävention und Integration
Projektzeitraum Dezember 2008 / Januar 2009
Sondermittel des Landesjugendamt Rheinland



Meckenheim Mobil als Strukturangebot



Das Team

Dennis Dietrich , Stefan Dittrich
Yosuf Yocoub , Inan Demirhan

Erfahrungen

- Beziehung entsteht.....

In den ersten zehn Trainingseinheiten nahmen bei den jüngeren Jugendlichen im

Schnitt fast **15 Jugendliche** an den Übungseinheiten teil.

Bei der älteren Zielgruppe waren es im Schnitt fast **20**

Jugendliche.

Die Betreuer bauen einen intensiven Zugang auf!

- Kooperation entwickelt sich

Vernetzung mit Jugendzentrum und Ruhrfeld City.

- Konzeption entwickelt sich.....

Aus der Skizze der Krisenintervention entsteht im Zusammenspiel mit der Jugendamt die Entwicklung eines Konzeptes ,dass Nachhaltigkeit und Bedarfsorientierung im Focus hat.

- **Politische, gesellschaftliche und fachpolitische Beachtung.**

Das Boxangebot



- Die Spezifika des Ansatzes sind, dass positive Wirkfaktoren eines sportpädagogischen Ansatzes Veränderungen im sozialen Verhalten erzielen .
- Jugendlichen werden über den Sport an die Einhaltung von Regeln, Strukturen und an den Respekt vor Anderen herangeführt. Die Spiegelung und Übersetzung in den Alltag sind hier wesentliche Schlüsselprozesse und Ankerpunkte.

Mobile Arbeit / Streetwork



- Durch die intensive **Beziehungsarbeit** wird der Mitarbeiter als Vertrauenspersonen von den Jugendlichen akzeptiert.
- Bei individuellen Problemlagen wird nach adäquaten Lösungsstrategien gesucht.
- Die Handlungskonzepte zielen darauf ab, Vertrauen zu den Jugendlichen aufzubauen, soziale Ausgrenzung von Jugendlichen zu vermeiden

Schulsozialarbeit an der Geschwister-Scholl-Hauptschule



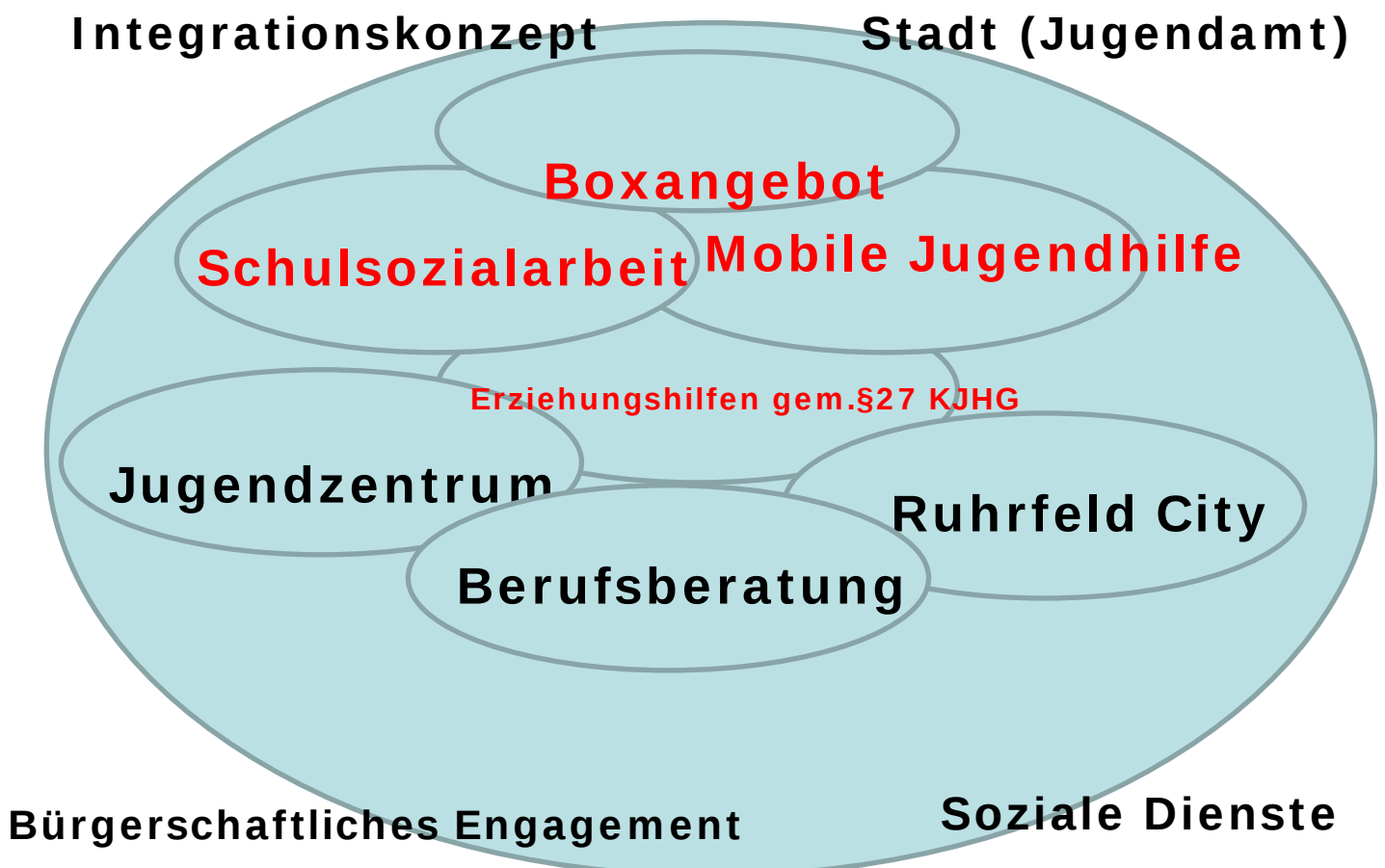
Durch Besetzung der Stelle durch die Rheinflanke würden sich durch ein interdisziplinäres Team Synergien ergeben. Es entstehen personelle Ressourcen, die für Kontinuität und erweiterte Schwerpunktsetzung sorgen. Durch Dienst- und Fachaufsicht aus einer Hand ist zielführende Entwicklung der Felder Schule und Jugendhilfe gegeben.



Die Zukunft :

Modellprojekt Meckenheim Mobil **Vernetzung und Synergie**

Das Gesamtkonzept schließt inhaltlich als auch organisatorisch die Lücke in der Ansprache gegenüber junger Menschen **zwischen offener Jugendarbeit, Schulen und möglicherweise auch Erziehungshilfen**. Durch die präventive frühzeitige Einbindung von Kindern und Jugendlichen können möglicherweise auch Effekte im Rahmen der Pflichtaufgaben der Erziehungshilfe entstehen.



Vernetzung in Meckenheim



Für die Maßnahme erscheinen (Büro)Räumlichkeiten im **Jugendzentrum** sehr geeignet.

Durch die enge Anbindung ergeben sich enge fachliche als auch strukturelle Vernetzungen. Das Jugendzentrum bekommt eine personelle Ressource, die vor allem im Sinne eines gewaltpräventiven Ansatzes wirken soll.

Auch ist die enge Anbindung an das Stadtteilbüro „**Ruhrfeld City**“ als wesentliche Voraussetzung für eine lokale Entwicklung zu nennen.

Überregionale Vernetzung



Die Rheinschiene

Die Kooperation weiterer Kommunen im Rhein-Sieg Kreis oder der Stadt Bonn führt zu Synergien. Auch könnte man so gemeinsame Absprachen auf kommunaler Ebene treffen, die Kontinuität sichert.

Netzwerk Straßenfußball



bundesweite Vernetzung



Modellprojekt Rheinflanke

Vernetzung und Synergie

Bewerbung für eine externe Beratung

Modellprojekt JUNGENDHILFE/ SCHULSOZIALARBEIT

Beratung Begleitung Auszeichnung



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

FÜR EIN KINDERGERECHTES

DEUTSCHLAND!

Die Initiative „Für ein kindergerechtes Deutschland“ verbindet deutschlandweite Aufmerksamkeit mit regionalen Aktionen, landesweite Kooperationen mit lokalen Netzwerken, Fachexpertise mit Praxisrelevanz. Begleitende **Medienarbeit** setzt bundesweit Akzente durch öffentlichkeitswirksame Aktionen, Interviews, Reportagen und Hintergrundartikel.

Der Träger: Die Rheinflanke

**Verleihung
DFB INTEGRATIONSPREIS 2008
10.02.2009 Düsseldorf**



INTEGRATIONSPREIS 2008 DES
DEUTSCHEN FUSSBALL-BUNDES
UND VON MERCEDES-BENZ



Mercedes-Benz

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit

